## Regierungsbezirk Oberfranken Landkreis Kronach Gemeinde Schneckenlohe



## Baudenkmäler

D-4-76-171-1 Berggasse 2. Wohnstallhaus, sog. Nonnenhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Krüppelwalmdachbau, Giebel teilweise verschiefert, 1611. nachqualifiziert D-4-76-171-8 Faßentalleite; Robera. Sechs Grenzsteine, 18. Jh.; nördlich des Ortes beim Breite Äcker. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert D-4-76-171-7 Kellerberg. Felsenkeller, wohl 16.-19. Jh., teilweise verstürzt; an der Straße nach Schneckenlohe. nachqualifiziert D-4-76-171-5 Mitwitzer Straße; Redwitzer Straße; Steinachstraße. Brunnen, Fassung und Galgenpfosten aus Sandstein, verschieferte Kuppelhaube, Wappen des Veit von Würtzburg, bez. 1569; Ortsmitte. nachqualifiziert D-4-76-171-2 **Redwitzer Straße 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, 1824. nachqualifiziert D-4-76-171-6 Steinach. Brücke, einjochig, Sandsteinquader, wohl 18. Jh.; unweit der Straße nach Schneckenlohe. nachqualifiziert D-4-76-171-3 Steinachstraße 3. Wohnstallhaus, erdgeschossiger, giebelständiger Satteldachbau, Giebelseite verschiefert, 17./18. Jh. nachqualifiziert D-4-76-171-4 Steinachstraße 12. Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel verschiefertes Fachwerk, 1. Hälfte 18. Jh., Erdgeschoss verändert. nachqualifiziert D-4-76-171-10 Von Schneckenlohe nach Leutendorf. Ruhstein, an der Straße nach Beikheim, unmittelbar neben der B 303. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

**D-4-76-171-9 Zum Bahnhof 7.** Ehem. Bahnhof; Empfangsgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerk und Giebelerker; Güterschuppen, erdgeschossiger Fachwerkbau mit flachem Satteldach; Nebengebäude, erdgeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach; Heimatstil, 1914-18 nach Plänen der Eisenbahndirektion Erfurt. **nachqualifiziert** 

Anzahl Baudenkmäler: 10

## Regierungsbezirk Oberfranken Landkreis Kronach Gemeinde Schneckenlohe



## Bodendenkmäler

D-4-5733-0022	Freilandstation vermutlich des Jung- und Spätpaläolithikums und des Mesolithikums sowie Siedlung vermutlich der Metallzeiten.  nachqualifiziert
D-4-5733-0045	Freilandstation des Spätpaläolithikums und des Mesolithikums sowie Siedlung des Jungbis Endneolithikums.  nachqualifiziert
D-4-5733-0046	Siedlung des Neolithikums. nachqualifiziert
D-4-5733-0087	Freilandstation des Mesolithikums. nachqualifiziert
D-4-5733-0088	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5